

Keine Unterstützung beim Seiteneinstieg, ist mein Vorhaben gescheitert?

Beitrag von „Antimon“ vom 11. August 2024 14:39

Es ist bei uns an der Sek I eigentlich sehr oft so, dass Leute mal anfangen zu unterrichten obwohl die pädagogisch-didaktische Ausbildung noch gar nicht abgeschlossen ist. Sek II ist das weniger der Fall, aufs neue Schuljahr bekommen wir in die Chemie aber auch so eine Person. Die unterrichtet mit einem 50 % Pensem in ihren eignen Klassen, gleichzeitig beginnt sie die Ausbildung zur Lehrperson. Der bleibt gar nichts anderes übrig, als sich mit allem parallel zu organisieren. Natürlich kommt die zu uns in ein sehr definiertes Setting, die weiss genau wer ihre Ansprechpersonen sind und es gab bereits mehrere Treffen im letzten Schuljahr.

Aber grundsätzlich ist von jeder Anwärterin zu erwarten, dass sie selbst auf andere Lehrpersonen im Kollegium zugeht, auch in der vom TE geschilderten Situation. Dass die alles andere als optimal ist, ist offensichtlich aber ich meine, der TE ist auch selbst dafür verantwortlich sich Hilfe zu holen. Es wird noch andere Lehrpersonen an dieser Schule geben, die die gleichen Fächer unterrichten, da geht man halt mal hin und fragt, was zu tun ist.